

Verlag von
Gebr. Henninger in Heilbronn.

[53565.]

In kurzem erscheint in unserm Verlag:

Molière.Einführung in das Leben und die
Werke des Dichters.**Kleine Ausgabe.**

Von

Richard Mahrenholtz.

Geh. ca. 4 M. ord., 3 M. netto, 2 M. 65 $\frac{1}{2}$
baar.

Frei-Expl. 11/10.

Vor Erscheinen bestellt mit 40%
baar.

Der grosse Beifall, welchen die als *II. Band der Französ. Studien* ausgegebene Molière-Biographie desselben Verfassers in wissenschaftlichen Kreisen gefunden, die günstigen Urtheile, welche Mahrenholtz' Werk seine Stelle unmittelbar neben den grundlegenden Werken eines Taschereau, Bazin, Moland, Lacroix, Despois anweisen, haben gleichzeitig den Wunsch hervorgerufen, dass dieser Gelehrte, welcher sich in so hohem Grade dem Gegenstand gewachsen zeigte, sich der Aufgabe unterziehen möge, eine von wissenschaftlichem Ballaste befreite kleinere Molière-Biographie zu veröffentlichen, um auch dem grösseren gebildeten Publicum die Resultate seiner Forschung zugänglich zu machen.

Diesen Anträgen hat Mahrenholtz nachgegeben und sind wir nun in der Lage, Ihnen demnächstige Vollendung dieser kleineren Molière-Biographie anzuzeigen.

Die sehr elegante Ausstattung ist auf Verbreitung unter einem grossen Publicum berechnet, der Preis erheblich billiger als für die grosse Ausgabe, so dass diese kleine Ausgabe auf Verbreitung auch in studentischen und Lehrer-Kreisen rechnen darf.

Wir bitten, zu verlangen und stellen zugleich auch die grosse Ausgabe (Französ. Studien II. Band):

Molières Leben und Werke vom Standpunkt der heutigen Forschung von R. Mahrenholtz. 12 M. ord.

erneut à cond. zur Verfügung.

Gleichzeitig wird zur Ausgabe bereit sein:

Sammlung französischer Neudrucke, herausgegeben von Karl Vollmöller.

5. Robert Garnier, les Tragedies. Treuer Abdruck der ersten Gesamtausgabe (Paris 1585). Mit den Varianten aller vorhergehenden Ausgaben und einem Glossar herausgegeben v. Wendelin Foerster. III. Bd. Antigone, Les Juifues.

Geh. ca. 2 M. 80 $\frac{1}{2}$ ord., 2 M. 10 $\frac{1}{2}$ netto;
Frei-Expl. 11/10.

Wir empfehlen hiermit erneut die Sammlung franz. Neudrucke, und Foerster's Garnier-Ausgabe der Beachtung. Die Sammlung ist nicht nur für Studierende und Lehrer der neueren Sprachen, für welche sie besonderen Werth hat, bestimmt, sondern darf auch auf Interesse bei den

vielen Freunden der französ. Literatur rechnen.

Deutsche Litteraturdenkmale des 18. Jahrhunderts. In Neudrucken herausgegeben von Bernhard Seuffert.

9. Karl von Burgund von Johann Jakob Bodmer.

Geh. ca. 60 $\frac{1}{2}$ ord., 45 $\frac{1}{2}$ netto; Frei-Expl. 11/10.

Die Bedeutung Bodmer's und der Einfluss, welchen er auf die deutsche Literatur des 18. Jahrh. ausgeübt, sein siegreicher Kampf gegen Gottsched und den französischen Geschmack dürfen als bekannt vorausgesetzt werden, und so bedarf es auch keiner weiteren Erklärung, dass Bodmer in den „Deutschen Litteraturdenkmalen des 18. Jahrh.“ nicht fehlen darf. Die Wahl dieses Stückes wird nicht weniger Zustimmung finden, als die bisherigen Veröffentlichungen.

Der 8. Band, enthaltend die zweite Hälfte der Frankfurter gelehrten Anzeigen, befindet sich unter der Presse, wird aber voraussichtlich erst zu Anfang des nächsten Jahres ausgegeben werden können; so schien es angemessen, mit Ausgabe von Nr. 9 nicht darauf zu warten.

Speziell für württembergische und solche Handlungen, welche für historische Literatur Verwendung haben, erwähnen wir hier noch eines kleinen, unter der Presse befindlichen Schriftchens:

Drei pia desideria für die Württembergische Geschichtsforschung. Ein Testament.

Geh. ca. 40 $\frac{1}{2}$ ord., 30 $\frac{1}{2}$ netto, 27 $\frac{1}{2}$ baar.
Frei-Expl. 13/12.

Der anonyme Verfasser, der an seinem Theil redlich an der Landes- und Ortsgeschichte Württembergs mitgearbeitet und sich um die württ. Geschichtsforschung schon vielfach verdient gemacht hat, veröffentlicht hier als in ganz besonderem Masse sachverständig Urtheile und Wünsche über diese wichtige Frage, indem er etwaigen Sparsamkeits-Einwänden gegenüber darauf hinweist, wie heidenmässig viel Geld man in Württemberg hatte für „Milchbahnen, Argenbahnen, Justizpaläste — lauter Millionenlöcher“.

Als Käufer sind in Württemberg vorzugsweise die Mitglieder der historischen Vereine und der Ständekammer zu rechnen, wohl auch Geistliche, Lehrer und überhaupt Gebildete, welche sich für diese Fragen interessieren. Dieses Schriftchen ist in kleiner Auflage gedruckt, und bitten wir daher, nur bei Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Wir bitten, zu verlangen, da wir unverlangt nicht senden.

Hochachtungsvoll

Heilbronn, Ende October 1882.

Gebr. Henninger.

[53566.] Noch zu Weihnachten erscheint in meinem Verlage:

Unter einem Dach.

Von Maria Rebe.

Ca. 14 Bogen. Preis eleg. brosch. 2 M.; eleg. in Leinw. geb. 2 M. 75 $\frac{1}{2}$; à cond. und fest 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12.

Diese Erzählung der bekannten Verfasserin

wurde von dem Comité exécutif der Fédération internationale pour l'observation du dimanche in Genf mit dem 4. Preise gekrönt. Der Name Maria Rebe, einer Pfarrerin im Elsass, bürgt für die Gediegenheit des Inhaltes und namentlich auch dafür, dass die Erzählung anstandslos jedem erwachsenen Mädchen in die Hand gegeben werden kann. Die Herren Sor-timenter können deshalb, mit gutem Gewissen, das Buch als gediegene Lectüre empfehlen, auch jeder Bibliothek zur Anschaffung vorlegen.

Ich werde das Werkchen sehr hübsch ausstatten und wird der gediegene Inhalt, in Verbindung mit einem eleganten Aussen, dasselbe leicht verkäuflich machen. Eine Anzahl wird in Ganzleinwand mit Deckenprägung und Rückenvergoldung eingebunden, doch kann ich solche nur fest resp. baar geben.

Brosch. Exemplare stelle ich den geehrten Handlungen zu recht thätiger Verwendung in beliebiger Anzahl à cond. zur Verfügung und bitte ich, gef. verlangen zu wollen.

Achtungsvoll

Karlsruhe, 13. November 1882.

J. J. Reiff's Verlag.

[53567.] Anfangs December erscheint:

Schmülling,

Sonn- und Festtagspredigten.

Bd. II.:

Fastenpredigten.

Aus dem Nachlasse

des Verfassers herausgegeben von
H. Römsheelt, Präses.

Wir bitten um baldgef. Continuationsangabe und bemerken, dass von Bd. I.: Predigten für Advent und Weihnachten, bis zum Erscheinen der neuen Auflage nur noch fest liefern können.

Münster.

Theissing'sche Buchh.

[53568.] Soeben erscheint:

Handbuch für den Unterricht in der deutschen Literatur an höheren Mädchenschulen und Lehrerinnen-Seminaren.

Herausgegeben von E. Plümer, Director der höh. Mädchenschule zu Kiel, W. Haupt und Fr. Bachmann, Lehrer an der höh. Mädchenschule zu Cassel. Preis 4 M.

Dieses Werk bildet zugleich den 8. (Schluss-) Band des in meinem Verlage erschienenen „Deutschen Lesebuches für höhere Lehranstalten, insbesondere für Mädchenschulen“ (Bd. I. u. II. erschien soeben in 2. Auflage).

Ich bitte, diesem Werke Ihre gütige Verwendung zutheil werden zu lassen.

Cassel, 5. November 1882.

Theodor Kay.

[53569.] In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Stuttgarter Ansichten
in 2 Größen.Zugleich zeige ich den geehrten
Verlagsbuchhandlungen

an, dass ich von heute an neben meiner Lithographischen Anstalt eine Colportagebuchhandlung betreibe, und bitte um etwaige Neuigkeiten.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Silberburgstr. 131.

Leonhardt Junginger.